



Neue Leitungsmitarbeitende an der Schule Volketswil

Die Schulen In der Höh und Hellwies sowie die Pädagogische Beratungsstelle starten im nächsten Frühling mit einem neu zusammengesetzten respektive ergänztem Führungskader.

Neue Co-Schulleitung Schule Hellwies

Co-Schulleiterin Brit Kresnicka hat per Ende März 2025 ihre Anstellung an unserer Schule gekündigt.



Als Nachfolger für die freiwerdende Co-Schulleitungsstelle wählte die Schulpflege Lukas Müller. Er ist ausgebildeter Betriebswirt mit langjähriger (Führungs-)Erfahrung in den Bereichen Personal und Marketing. Seit 2016 unterrichtet er als Lehrer auf der Sekundarstufe in abteilungsdurchmischten Klassen. Nun möchte er seine Erfahrungen aus diesen zwei Berufsfeldern gewinnbringend als Schulleiter in einer Gesamtschule mit alters- und abteilungsdurchmischem Lernen einbringen. Lukas Müller wird mit einem Pensum von 70% per 1. März 2025 als Schulleiter der Schule Hellwies angestellt.

Neue Co-Schulleitung Schule In der Höh

Co-Schulleiterin Yvonne Hänsseler hat ihre Stelle im Schulhaus In der Höh per Ende März 2025 gekündigt. Als Nachfolgerin für die freiwerdende Co-Schulleitungsstelle



wählte die Schulpflege Anna Spänning. Sie ist promovierte Staatswissenschaftlerin mit langjähriger (Führungs-) Erfahrung im Bildungsbereich. Nun möchte sie ihre umfangreichen – auch internationalen – Erfahrungen in einer Volksschule einbringen, in der sie die Möglichkeit sieht, ihren Beitrag zu mehr Bildungsgerechtigkeit zu leisten. Anna Spänning sowie Matthias Borer freuen sich auf die gemeinsame Führung der Schule In der Höh. Anna Spänning wird mit einem Pensum von 100 % per 1. April 2025 als Schulleiterin der Schule In der Höh angestellt.

Neue Co-Leitung Pädagogische Beratungsstelle

Die Schulpflege hat am 2. November 2024 einer Erhöhung des Stellenplans für die Leitung der Pädagogischen Beratungsstelle (PBS) um zunächst 10 % im Jahr 2025 sowie weiteren 10 % im Jahr 2026 zugestimmt (siehe Medienmitteilung vom 22. November 2024). Die bisher alleinige PBS-Leiterin Sabine Schaub ist für die Leitung der Heilpädagogischen Schule vorgesehen, weshalb sie einen grossen Teil ihres Pensums als Leiterin der Pädagogischen Beratungsstelle bis zum Schuljahr 2025/26 abgeben muss. Dadurch ist eine zusätzliche Person in der neu als Co-Leitung aufzustellenden PBS erforderlich. Mit Franziska Reichelmeier konnte eine sehr versierte und erfahrene Schulpsychologin für die Co-Leitung der PBS gefunden werden. Aufgrund eines längeren Vikariats im Schulpsychologischen Dienst Volketswil ist sie bereits mit der Organisation der Schule Volketswil und insbesondere der Pädagogischen Beratungsstelle sehr vertraut. Franziska Reichelmeier wird per 1. Mai 2025 mit einem Pensum von 50 % als Co-Leiterin der PBS angestellt.



Die Schulpflege dankt Brit Kresnicka und Yvonne Hänseler für ihre Arbeit für die Schule Volketswil und wünscht ihnen für die berufliche und private Zukunft alles Gute. Gleichzeitig heisst sie die beiden neuen Schulleitungsmitglieder sowie die neue Co-Leitung der PBS herzlich willkommen und freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Teuerungszulage für 2025

Der Regierungsrat hat an seiner Sitzung vom 25.9.2024 eine Teuerungszulage von 1.1 % beschlossen, welche per 1. Januar 2025 direkt in die kantonalen Lohnklassen (Grundlöhne) einfliesst. Da diese für das Staatspersonal getroffenen Beschlüsse in der Regel auch für das Personal der Gemeinde gelten, hat die Schulpflege für die Grundlöhne der Angestellten der Schulgemeinde per 1. Januar 2025 einen Teuerungsausgleich von 1.1 % beschlossen. Der Teuerungsausgleich wird auch bei den im Besoldungsreglement aufgeführten Stundenlöhnen angewendet.

Schulgemeindeversammlung abges

Mangels Geschäfte hat die Schulpflege die für Freitag, 7. März 2025, angesetzte ausserordentliche Schulgemeindeversammlung abgesetzt.

Schulpflege Volketswil; Auskünfte: Raffaella Fehr, Schulpräsidentin, T 079 210 21 61,
E-Mail: raffaella.fehr@volketswil.schule